

Technisches Merkblatt



PRIMASTER Streichputz

- ✓ Feinputz für edle Putzeffekte
- ✓ Aerzeugt edle tmungsaktiv
- ✓ leicht zu verarbeiten

Eigenschaften

Primaster Streichputz ist ein weißer, gebrauchsfertiger Feinputz zur Herstellung kreativer, feiner Strukturen auf Wänden und Decken. Des Weiteren überzeugt Primaster Streichputz aufgrund seiner folgenden Eigenschaften:

- stoßfest
- lösungsmittelfrei
- geruchsarm

Anwendungsbereiche

Für den Innenbereich.

Geeignet für alle üblichen Innenputze, Beton, Putz, Gips, Gipskartonplatten und fest haftende, matte Altanstriche auf Dispersionsbasis. **Bitte beachten:** Nicht auf Tapeten anwenden!

Farbton

Weiß.

Abtönbar mit Primaster Vollton- und Abtönfarben oder über die Primaster Farbtonmischanlage.

Glanzgrad

Matt

Inhaltsstoffe

Polyvinylacetat-Dispersion, anorganische Pigmente, Füllstoff, Wasser, Additive, Konservierungsmittel 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Zinkpyrithion.

GIS-Code

BSW20

Lichtbeständigkeit

Sehr gut

Wetterbeständigkeit

Nur für innen.

Verdünnungsmittel

Wasser

Ergiebigkeit

1 kg reicht für ca. 1,2 m² bei einmaligem Auftrag je nach Strukturstärke und Untergrund. Exakte Verbrauchswerte durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technisches Merkblatt



Trockenzeit

Bei +20 °C und rel. Luftfeuchtigkeit von 65 % ca. 20 Minuten offen zur Strukturgestaltung. Durchgetrocknet nach ca. 8 - 6 Stunden. Höhere Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperatur können die Trocknung stark verzögern.

Werkzeuge

Streichbürste, Pinsel, Quast, Flächenstreicher.

Kreativtipp für individuelle Gestaltung: Naturschwamm, Strukturpinsel, Wischhandschuh.

Reinigung der Werkzeuge

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Verarbeitung

Untergrund muss sauber, trocken, öl-, fettfrei und tragfähig sein. Nicht tragfähige und blätternde Anstriche entfernen. Leimfarben und kreidende Oberflächen restlos abwaschen, Tapeten entfernen. Neue Putze müssen mind. 4 Wochen durchgetrocknet sein. Kritische und stark saugende Untergründe mit Primaster Acryl-Tiefengrund grundieren. Fugen von Gipskartonplatten zusätzlich mit Primaster Isolier-Sperrgrund grundieren. Die so vorbereiteten Untergründe mit Primaster Putzgrund vorstreichen.

Vor Gebrauch gut umrühren. Streichputz mit einer Streichbürste unverdünnt gleichmäßig auftragen. Innerhalb von 20 Min. individuell strukturieren, z.B. mit dem Flächenstreicher. Um Ansätze zu vermeiden, zusammenhängende Flächen ohne Pause bearbeiten. Abtönbar bis zu 10 % mit Primaster Voll- und Abtönfarben.

Wichtige Hinweise

Nicht unter +8 °C verarbeiten (gilt für Umluft und Untergrund)!

Sicherheitshinweise

Ergänzende Informationen:

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 1 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt max. 30 g/l (Kategorie A/a ab 2010).

GIS-Code: BSW20

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Lagerung

Bitte transportieren Sie das Gebinde aufrecht und sichern es gegen Umfallen und damit gegen mögliches Auslaufen! Behälter nach Gebrauch gut verschließen und kühl, aber frostfrei lagern. Anbruchgebände alsbald aufbrauchen.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.